



Kluge Köpfe für den Klimaschutz

Kontakt

Universität Tübingen
Hedwig Ogrzewalla
Umweltkoordinatorin
Telefon 07071 29-73569
hedwig.ogrzewalla@uni-tuebingen.de

Universitätsklinikum Tübingen
Armin Biesinger
tba-Energiemanagement
Telefon 07071 29-73510
armin.biesinger@med.uni-tuebingen.de

KOOPERATIONSPROJEKT
DER UNIVERSITÄT
UND DES UNIVERSITÄTSKLINIKUMS
TÜBINGEN

Kluge Köpfe für den Klimaschutz

Die Universität und das Universitätsklinikum Tübingen haben sich mit der Umsetzung von Umwelt- bzw. Energieleitlinien ehrgeizige Ziele gesetzt.

Als große öffentliche Einrichtungen sind sie sich ihrer Multiplikatorenwirkung und auch der besonderen Verantwortung im Arbeitsalltag zu leben und mitzutragen – Kluge Köpfe für den Klimaschutz bewusst.

Die Beschäftigten von Universität und Universitätsklinikum haben die Chance, diese besondere Verantwortung im Arbeitsalltag zu leben und mitzutragen – Kluge Köpfe für den Klimaschutz.

Heute schon abgeschaltet? In der Pause hilft das Energie sparen!

Energiesparmodus aktiviert?

Bitte den Computer bei Abwesenheit während der Arbeitszeiten in den Energiesparmodus versetzen.

Stand-By-Betrieb deaktiviert?

Der Energieverbrauch von Computern und Peripheriegeräten im Stand-By-Betrieb liegt bei ca. 20-30 % des Verbrauchs bei laufendem Betrieb!

Bitte bei Verlassen Ihres Arbeitsplatzes den Stand-By-Betrieb über eine abschaltbare Steckerleiste ausschalten.

Licht ausgeschaltet?

Bei Verlassen des Raumes oder bei ausreichendem Tageslicht bitte die Beleuchtung abschalten.

Neu im Ländle? Energie sparen können nicht nur Schwaben!

Jedes Grad zählt!

Bitte überheizen Sie Ihr Büro nicht.

Richtwert für ein angenehmes Raumklima im Büro sind 19 – 21° C.

Jedes Grad Reduzierung spart 6% Heizenergie.

Räume nur nach Bedarf heizen

... bei Abwesenheit bis zu 2 Tagen, z.B. über das Wochenende, den Thermostat auf Stufe 1, bei längerer Abwesenheit auf Frostschutz stellen.

Wärmestau an Heizkörpern vermeiden!

Heizkörperverkleidungen oder Möbel vor den Heizkörpern verhindern eine gleichmäßige Wärmeverteilung im Raum!

Keine elektrischen Zusatzheizungen

Der Betrieb von Heizstrahlern und Radiatoren verschwendet unnötig Energie und sollte deshalb vermieden werden.

Dicke Luft muss nicht sein! Stoßlüften hilft auch Energie sparen!

Gekippte Fenster fressen Energie

Durch falsches Lüften, z.B. bei dauerhaft gekippten Fenstern, können bis zu 50% der Heizenergie (bei ungedämmten Gebäuden ca. 20%) verloren gehen.

Besser ist es, alle 1 bis 2 Stunden 5 bis 10 Minuten zu lüften.